

Donnerstag, 1. Juni 2023

TZ Rheintal feiert am Heidilandcup Siege

Am Heidilandcup in Mels gewannen die Rheintaler Kunstturner vom Programm 1 neben dem Mehrkampf auch den Gruppenwettkampf – und gleich auch den Ostschweizer Cup, der aus fünf Wettkämpfen besteht. Das TZR ist bereit für die Schweizer Meisterschaft in Volketswil.

Mit dem Heidilandcup in Mels schlossen die jüngeren Turner des TZ Rheintal am letzten Wochenende ihre Wettkampfsaison ab. Für die Turner im Programm 1 war es hingegen die Hauptprobe für die SMJ, die Schweizer Meisterschaft der Junioren, die am Wochenende in Volketswil stattfindet.

Und die Hauptprobe ist für Lenny Forster (TV Widnau), David Steiger (STV Balgach) und Daymen Bärlocher (TV Widnau) sehr gut über die Bühne gegangen. Denn sie turnten einen sensationellen Wettkampf. Forster erreichte den ersten Rang, Steiger landete mit lediglich 0,4 Punkten Differenz hinter ihm auf dem zweiten Rang. Bärlocher rangierte mit Platz acht ebenfalls in den Top Ten. Diese starken Resultate führten dazu, dass das starke Rheintaler Trio im Teamwettkampf den Siegerpokal holte.

Die jüngeren Athleten mit Jahrgang 2014, Lionel Schlanser vom SVD Diepoldsau-Schmitter und Laurin Eugster vom TV Azmoos, zeigten einen mehrheitlich ausgeglichenen Wettkampf. Mit einem Sturz am Pferd erreichte Schlanser Rang 24 und Eugster landete mit ein paar Patzern auf Rang 41 von 67 Teilnehmern im Programm 1. Die beiden schliessen ihre Saison zufrieden ab, konnten sie sich doch seit Saisonbeginn kontinuierlich steigern.

Es geht auch darum, Erfahrung zu sammeln

Auch im Einführungsprogramm bestritten die Buben des TZR den letzten Wettkampf dieser

Saison. Philipp Marti (STV Balgach) und Nico Bischofberger (SVD Diepoldsau-Schmitter) hatten beide keinen optimalen Start mit Stürzen am Boden und am Reck. Sie fingen sich jedoch während des Wettkampfs wieder und zeigten ihr Potenzial. Marti erreichte Rang 13, Bischofberger Rang 26.

Eric Beerli (TZ Rheintal) und Laurin Eugster (TV Azmoos), mit Jahrgang 2016 die beiden jüngsten, zeigten neu gelernte Elemente und schlossen auf den Rängen 46 und 52 (von 76 Teilnehmern) ab. Für sie war es die erste Wettkampfsaison. Die beiden seien auf einem guten Weg, sagt Trainer Manuel Kast. Nicht



Die Rheintaler Turner im Einführungsprogramm (von links): Eric Beerli, Philipp Marti, Nico Bischofberger und Julian Eugster. Bild: pd

am Wettkampf starten konnten Elia Thiébaud (P3), Leo Rohner (P1) sowie Samuel Walser und Nelson Tüscher (beide EP).

Rheintaler Doppelsieg am Ostschweizer Cup

Der Heidilandcup war der letzte von fünf Anlässen, die zum Ostschweizer Cup gehören (die anderen sind der Fürstenland Cup, der Rheintal Cup, der Thurgauer Kunstturncup und der Schaffhauser Jugendcup, an denen die Rheintaler Turner teilgenommen haben).

In der Gesamtwertung des Ostschweizer Cups gibt es tatsächlich einen Rheintaler Doppelsieg: David Steiger gewann in

der Kategorie P1 vor Lenny Forster. Auch der sechste Rang von Daymen Bärlocher ist für das TZ Rheintal sehr erfreulich.

So schwärmt Trainer Martin Weibel denn auch: «Das ganze Wochenende war einfach genial. Die Jungs haben gezeigt, dass sie an der Schweizer Meisterschaft zu den Favoriten auf eine Medaille gehören.» (pd)

Ostschweizer Cup, Gesamt

Programm 1: 1. David Steiger, 2. Lenny Forster, 6. Daymen Bärlocher, 16. Leo Rohner, 22. Lionel Schlanser, 25. Laurin Eugster – total 95 Teilnehmer.

Einführungsprogramm: 7. Philipp Marti, 12. Nico Bischofberger, 20. Samuel Walser, 23. Eric Beerli, 26. Julian Eugster – total 107 Teilnehmer.

Vorfreude auf Schweizer Meisterschaft in Volketswil

Glanzvolle Sprünge, perfektionierte Drehungen und elegante Bewegungen: Das Publikum darf sich auf ein Feuerwerk voller Energie freuen. Am Samstag und am Sonntag kämpfen die aufstrebenden Athletinnen und Athleten in Volketswil um die begehrten Schweizer Meistertitel des Nachwuchses. Dabei sind auch vier Rheintaler Turner, die das Potenzial haben, ganz vorn mitzumischen.

Drei Programm-1-Athleten des Trainingszentrums Rheintal haben bewiesen, dass sie auf nationalem Niveau sehr gut mithalten können. Sie haben sich dank ihrer starken Leistungen für die Schweizer Meisterschaft

qualifiziert. So hat David Steiger vom STV Balgach im Frühjahr bereits den Kantonalmeistertitel

ergattert; er entschied den Rheintalcup und den Thurgauer Kunstturncup für sich und er-



Die Rheintaler P1-Turner (von links): Daymen Bärlocher, Lenny Forster (beide TV Widnau) und David Steiger (STV Balgach). Bild: pd

klom in jedem Wettkampf das Treppchen. Diese konstant starke Leistung brachte ihm auch den Sieg im Ostschweizer Cup, einer Serie von fünf Wettkämpfen, ein.

Auch der Zweitplatzierte des Ostschweizer Cups, Lenny Forster (TV Widnau) dürfte für eine Top-Platzierung gut sein. Er gewann ebenfalls zwei Wettkämpfe (Schaffhauser Jugendcup und Heidilandcup) und musste sich im Ostschweizer Cup nur knapp geschlagen geben. Der Dritte im Bunde ist der Widnauer Daymen Bärlocher. Er schaffte es in fast allen Wettkämpfen der Saison unter den besten zehn P1-Turner, holte im Ostschweizer

Cup den sehr guten sechsten Rang und qualifizierte sich so für die Schweizer Meisterschaft.

Im Programm 6 wird auch RLZ-Kaderturner Florian Keller vom SVD Diepoldsau-Schmitter am Start sein. Auch er hat das Ziel, um die Medaillen kämpfen. Florian Keller nimmt sich vor, einen Top-Mehrkampf abzuliefern und sich an den einzelnen Geräten in die Finals vom Sonntag zu turnen. (pd)

Schweizer Meisterschaft

Samstag, 3. Juni: 9.45 Uhr: Wettkampf P1; 12.50 Uhr: Wettkampf P2; 15.50 Uhr: Mehrkampf P5; 19 Uhr: Mehrkampf P6.

Sonntag, 4. Juni: 9.30 Uhr: Wettkampf P3; 12.10 Uhr: Wettkampf P4; 14.20 Uhr: Gerätefinale P5/P6.

PluSport Rheintal mit Tennisplausch beim TCA

Erstmals durften die Mitglieder der «Kindergruppe ab 8 Jahren» von PluSport Rheintal ein Training mit dem Tennisclub Altstätten absolvieren. Es war ein besonderer Anlass, der Sport und Geselligkeit verband. Die Gruppe wurde mittels eines abwechslungsreichen Parcours sowohl im Tennisspiel als auch technisch trainiert. Insgesamt standen zwölf PluSportler auf dem Tennisplatz.

Mit viel Geduld und Engagement begleitete der Tennisclub die Kinder. Voller Einsatz, Aus-

dauer und vor allem viel Spass konnten die Zuschauerinnen und Zuschauer von der Tribüne aus sehen. Während des Spiels wurde das eine oder andere Tennistalent entdeckt, das mit viel Ballgefühl und Treffsicherheit überraschte. Zur Stärkung nach der absolvierten Leistung servierten die Clubmitglieder Hotdogs und Kuchen.

Die «Kindergruppe ab 8 Jahren» von PluSport Rheintal trainiert jeden Mittwoch von 17 bis 18 Uhr in der Turnhalle Reichenbündli in Heerbrugg. (pd)



Die Kindergruppe von PluSport-Rheintal genoss ein abwechslungsreiches Tennistraining mit dem TC Altstätten. Bild: pd

Mehrere Podestplätze für das Rheintal

32 Turnerinnen und Turner der Riegen aus Kriessern, Staad und Widnau kämpften am Bündner kantonalen Geräteturntag in Bonaduz erfolgreich um gute Punktzahlen.

Bonaduz war Austragungsort des Bündner kantonalen Geräteturntages, der nicht nur als Tagesanlass wichtig war: Er stellte auch den zweiten von vier Qualifikationswettkämpfen für die Schweizer Meisterschaft im Einzelgeräteturn dar.

In der Kategorie 5 starteten 132 Turnerinnen aus Graubünden, Liechtenstein und St. Gallen. Laura Alge und Malia Lutz aus Widnau turnten einen ausgeglichenen Wettkampf auf hohem Niveau. Alge erturnte sich am Boden mit 9,40 die Bestnote, Lutz gelang dies mit 9,60 am Reck. Beide verpassten das Podest um wenige Hundertstel; Alge wurde Vierte, Lutz Sechste. Bei den Buben in der Kategorie 5 erreichte der Kriessner Benjamin Balmer das Podest. Mit einem guten Wettkampf sicherte er sich die Bronzemedaille.

57 Turnerinnen starteten in der Kategorie 6. Laura Lühlinger aus Widnau turnte einen guten Wettkampf; sie erreichte die Top Ten auf Rang sieben und somit eine der begehrten Aus-

zeichnungen. Eine weitere Auszeichnung ergatterte sich Julia Keller vom TV Widnau.

In der Kategorie der Damen startete mit Fabienne Martella-Gerth nur eine einzige Rheintalerin. Auch sie holte sich in Bonaduz mit dem starken vierten Rang eine Auszeichnung.

In der Kategorie 7 glänzte Flavia Heule (Widnau) mit einer sehr guten Leistung: Sie gewann in der höchsten Kategorie Bronze. Bei den Jungs erreichte ihr Bruder Fabio Heule Rang zwei. Ihm gelang ein hervorragender Wettkampf. Eine weitere Auszeichnung für das Rheintal durfte auf

Rang fünf Damian Balmer aus Kriessern entgegennehmen.

Die nächsten beiden Ausscheidungswettkämpfe für die Schweizer Meisterschaft finden nach den Sommerferien statt. Bis dahin wird fleissig und motiviert trainiert, um dann bestens vorbereitet zu starten. (pd)



Die Widnauerinnen und Widnauer der Kategorien 5 und 7 zeigten erfreuliche Leistungen. Bild: pd